



Pressemitteilung

ALDI führt Textil-Siegel „Grüner Knopf“ ein

- **Discounter unterstützen staatliches Siegel für faire und ökologische Produktionsbedingungen**
- **Schrittweise Einführung bei ausgewählten Textilprodukten**
- **Start durch Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller in Berlin**

Essen/Mülheim a. d. Ruhr (09.09.2019) ALDI Nord und ALDI SÜD kennzeichnen zukünftig Textilien, die besonders nachhaltig produziert wurden, mit dem „Grünen Knopf“. Damit unterstützen die beiden Discounter die Einführung des entsprechenden staatlichen Textil-Siegels der Bundesregierung.

Rayk Mende, Geschäftsführer Corporate Responsibility und Quality Assurance bei ALDI Nord und Dr. Julia Adou, Director Corporate Responsibility bei ALDI SÜD, nehmen am 9. September stellvertretend für beide Unternehmensgruppen einen symbolischen Grünen Knopf von Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller entgegen. „Ich freue mich, dass mit ALDI einer der größten Textilhändler in Deutschland Produkte mit dem Grünen Knopf einführen wird. Dies ist ein starkes Signal für soziale und ökologische Bedingungen in der gesamten Textilbranche“, so Minister Müller. Der Grüne Knopf wird zukünftig direkt am Produkt angebracht und ist somit für Verbraucher unmittelbar sichtbar.

„Wir engagieren uns bereits seit vielen Jahren dafür, die sozialen, ökonomischen und ökologischen Bedingungen in der Textillieferkette zu verbessern. Mit dem Grünen Knopf geben wir unseren Kundinnen und Kunden eine zusätzliche Orientierung beim Einkauf“, so Rayk Mende. „Für den Grünen Knopf wurden sowohl ALDI als Unternehmen als auch unsere Produkte streng überprüft. Wir unterstützen diese anspruchsvolle Initiative daher gerne“, ergänzt Dr. Julia Adou.

Anspruchsvolle Kriterien und klare Orientierung

Für die Produktion von Textilien, die mit dem Grünen Knopf gekennzeichnet werden, gelten 26 anspruchsvolle soziale und ökologische Mindeststandards – von A wie Abwassergrenzwerte bis Z wie Zwangsarbeitsverbot. Außerdem sind die

ALDI Einkauf GmbH & Co. oHG,

Unternehmenskommunikation, Ruhrallee 307-309, 45136 Essen, aldi-nord.de

ALDI SÜD Dienstleistungs-GmbH & Co. oHG,

Unternehmenskommunikation, Luxemburger Allee 8, 45481 Mülheim a. d. Ruhr, aldi-sued.de



teilnehmenden Unternehmen verpflichtet, die Einhaltung ihrer Sorgfaltspflichten anhand von verschiedenen Kriterien nachzuweisen. Als erstes staatliches Siegel verbindet der Grüne Knopf damit Anforderungen an das Produkt *und* an das Unternehmen. Die Kriterien werden mithilfe eines unabhängigen Beirats stetig weiterentwickelt.

Ab dem 9. September sind bei ALDI Nord und ALDI SÜD unter anderem Baby-Strumpfhosen und Baby-Söckchen erhältlich, die die strengen Anforderungen des Grünen Knopfes erfüllen.

Engagement für faire und ökologische Produktionsbedingungen

ALDI engagiert sich schon seit vielen Jahren dafür, die sozialen, ökonomischen und ökologischen Bedingungen in der Textillieferkette zu verbessern und die Herstellung von Textilien aus nachhaltigen Materialien zu fördern. So sind die beiden Unternehmensgruppen bereits seit dem Jahr 2015 Mitglied im Bündnis für nachhaltige Textilien. Die Bündnismitglieder formulieren konkrete Ziele mit Blick auf Sozialstandards, Chemikalien- und Umweltmanagement oder Korruptionsprävention und berichten transparent über die Fortschritte. Die aktuellen Roadmaps sind hier zu finden: [ALDI Nord](#) / [ALDI SÜD](#)

Bildmaterial:

Gerne stellen wir Ihnen nach der Veranstaltung am 9. September 2019 Bildmaterial zur Verfügung.

Pressekontakt:

Unternehmensgruppe ALDI Nord: Serra Schlesinger, presse@aldi-nord.de

Unternehmensgruppe ALDI SÜD: Lina Binder, presse@aldi-sued.de

ALDI Einkauf GmbH & Co. oHG,

Unternehmenskommunikation, Ruhrallee 307-309, 45136 Essen, aldi-nord.de

ALDI SÜD Dienstleistungs-GmbH & Co. oHG,

Unternehmenskommunikation, Luxemburger Allee 8, 45481 Mülheim a. d. Ruhr, aldi-sued.de